

Pressemitteilung
Datum: 28. Mai 2020

Stiftung „Hoffnung für Kinder“ spendet 5.000 Euro für Spielgerät in Lampertheim

Die Stadt Lampertheim hat im Rahmen der Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention einen Beitrag zu einer inklusiveren Sozialraumgestaltung geleistet und die Aufenthaltsqualität und die Teilhabe aller Kinder an Spiel- und Freizeitangeboten verbessert.

Auf dem Spielplatz „Auf der Tuchbleiche“ in Lampertheim-Hüttenfeld erfolgt dies durch die Installierung einer ebenerdig eingebetteten – für Rollstuhlfahrer eigenständig auffahrbaren – Wippe. Dies schafft Begegnungen zur Inklusion und bedeutet zunächst einen Auftakt für die genannten Verbesserungen. Die Wippe können beeinträchtigte und nicht beeinträchtigte Kinder gleichermaßen selbstständig und auch gemeinsam nutzen.

Bürgermeister Gottfried Störmer freut sich über die Unterstützung der Stiftung „Hoffnung für Kinder“ der Volksbank Darmstadt – Südhessen bei der Anschaffung der Wippe und die damit verbundene Aufwertung des Spielplatzes.

Der Vorstand der Stiftung „Hoffnung für Kinder“ arbeitet nach dem Motto „Wir machen Kinder ein bisschen glücklicher“. Dies ist mit diesem Projekt gelungen.



Foto: Stadt Lampertheim